



Technische Universität Dortmund | D-44221 Dortmund

Sehr geehrter Herr  
Prof. Dr. Mario Botsch (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht zur studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Botsch,  
als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zu Ihrer Veranstaltung  
"Geometrische Modellierung" im Rahmen der studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung.

Der Ergebnisbericht gliedert sich in drei Abschnitte:

a) Auswertung der geschlossenen Fragen

In diesem Abschnitt werden die Ergebnisse der geschlossenen Skalafragen grafisch durch ein Histogramm und ergänzt durch numerische Angaben aufbereitet. Zu den statistischen Kennzahlen zählen die relativen Antworthäufigkeiten sowie zusätzlich das arithmetische Mittel, der Median, die Standardabweichung und die Anzahl der Nennungen.

b) Profillinie

Zur schnellen und übersichtlichen Orientierung zeichnet die Profillinie eine gestrichelte Linie der Mittelwerte zu den Skalafragen. Zusätzlich werden der Mittelwert und die Anzahl der Nennungen numerisch angegeben.

c) Auswertung der offenen Fragen

Die Auswertung der offenen Fragen wird in Form von Bildausschnitten dargestellt. Wurde eine Online-Befragung durchgeführt bzw. die Handschriften manuell erfasst, erscheinen die Antworten entsprechend in Maschinenschrift.

Wurden für den verwendeten Fragebogen (FK04\_VUE\_o\_6) Globalindikatoren definiert, werden diese am Anfang des Berichtes dargestellt. Die Indikatoren bilden den Mittelwert zu einer thematischen Fragengruppe und ermöglichen einen schnellen Überblick über die Ergebnisse der Befragung.

Für Rückfragen zur Lehrevaluation wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartnerin bzw. den Ansprechpartner in Ihrer Fakultät.

Bei technischen Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Markus Fecke (EvaSys Sekundär-Administrator)

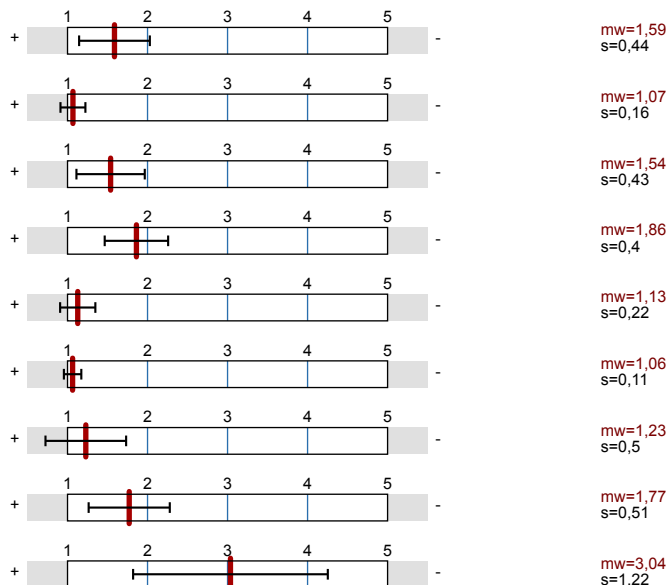


**Prof. Dr. Mario Botsch**  
 Geometrische Modellierung (42507\_SoSe23)  
 Erfasste Fragebögen = 12

Globalwerte

**Globalindikator**

- Bewertung der Organisation der Veranstaltung (Skalenbreite: 5)
- Bewertung der Lernumgebung (Skalenbreite: 5)
- Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung (Skalenbreite: 5)
- Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare) (Skalenbreite: 5)
- Bewertung der Vorlesungsvideos (Skalenbreite: 5)
- Bewertung des Vorlesungsmaterials (Skalenbreite: 5)
- Bewertung der Übung (Skalenbreite: 5)

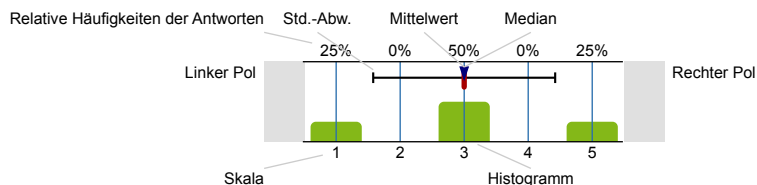


Vermittelte Kompetenzen  
 Die Antworten innerhalb dieses Abschnitts fließen nur in die Gesamtübersicht der Lehre der Fakultät ein, aber sind nicht für die vergleichende Bewertung der Veranstaltung relevant. (Skalenbreite: 5)

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

**Legende**

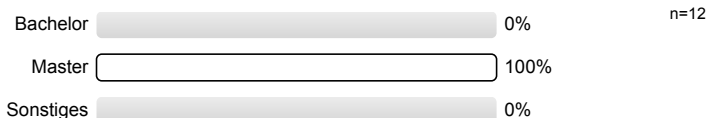
Fragestext



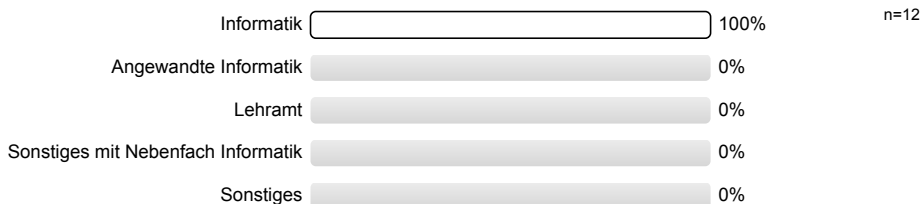
n=Anzahl  
 mw=Mittelwert  
 md=Median  
 s=Std.-Abw.  
 E.=Enthaltung

1. Statistische Angaben

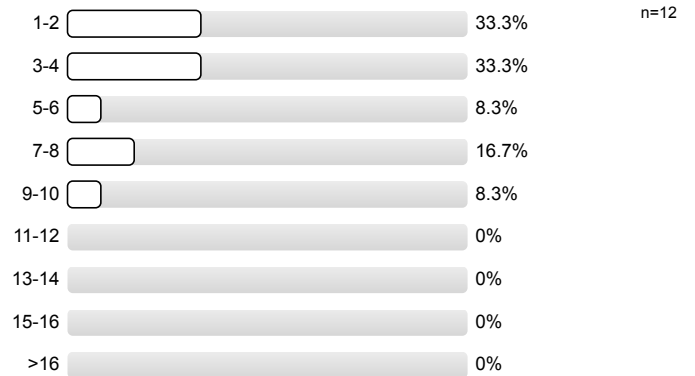
1.1) Angestrebter Abschluss:



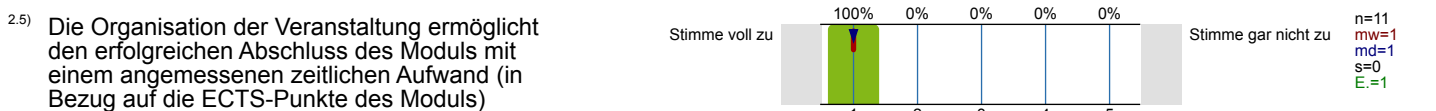
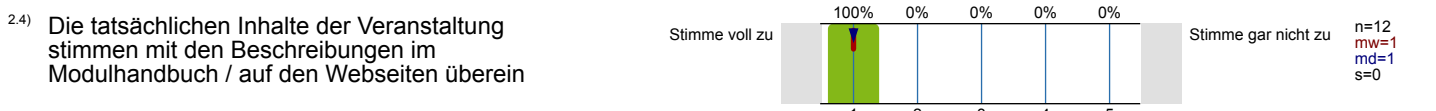
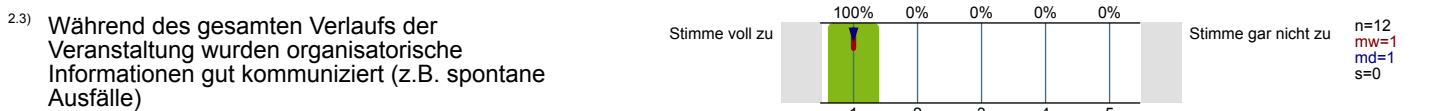
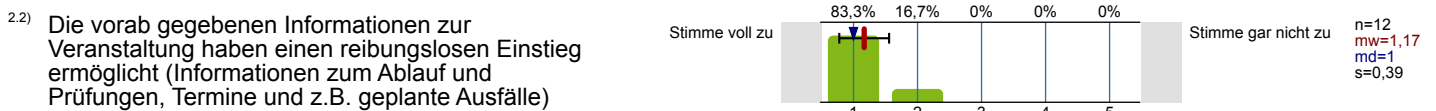
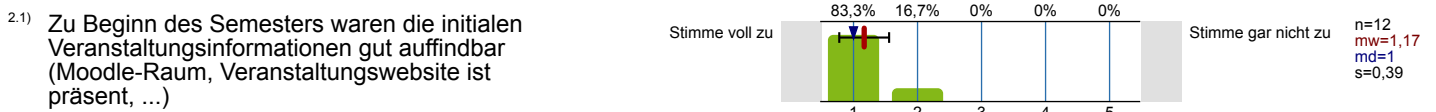
1.2) Studienfach:



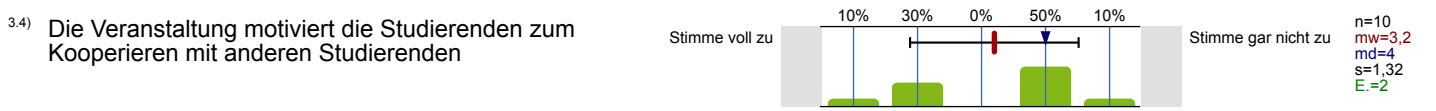
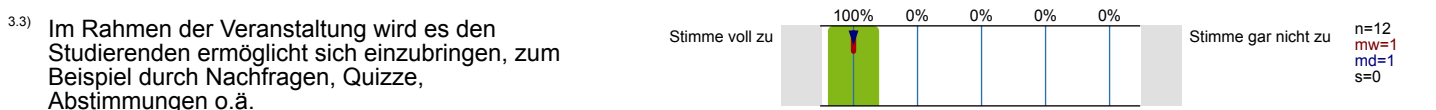
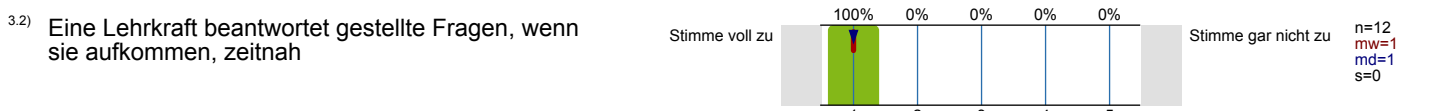
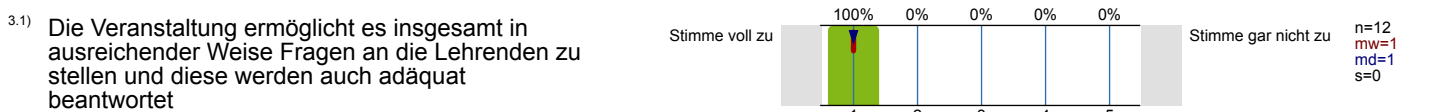
1.3) Aktuelles Semester im aktuellen Studiengang:



2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung



3. Bewertung der Lernumgebung



<p>3.5) Im Rahmen der Veranstaltung wird den Studierenden hilfreiches Feedback zu ihren Arbeitsergebnissen gegeben (insgesamt)</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=9 mw=2,78 md=3 s=1,09 E.=2</p>
<p>3.6) Die Veranstaltung stellt Möglichkeiten zur Überprüfung des Lernstandes zur Verfügung</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=12 mw=1,83 md=2 s=0,72</p>
<p>3.7) Die Veranstaltung stellt insgesamt abwechslungsreiche Lernsituationen zur Verfügung, z.B. durch Quizze, Diskussionen, Abstimmungen</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=12 mw=1,08 md=1 s=0,29</p>
<p>3.8) Im Rahmen der Veranstaltung wird eine angenehme Lernatmosphäre hergestellt</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=12 mw=1 md=1 s=0</p>

4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

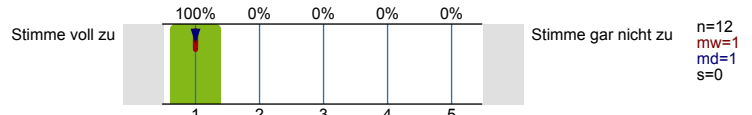
<p>4.1) Ich verfüge über alle zum Verständnis des Stoffes vorausgesetzten Kenntnisse und Grundlagen</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=12 mw=1,5 md=1 s=0,67</p>													
<p>4.2) Die Gliederung des Stoffes ist gut erkennbar und nachvollziehbar</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=12 mw=1 md=1 s=0</p>													
<p>4.3) Der Umfang der Stoffauswahl ist ...</p>		<p>Zu gering</p> <p>Zu groß</p> <p>n=12 mw=3,08 md=3 s=0,51</p>													
<p>4.4) Wie viele Stunden pro Woche verbringen Sie für die Vor- und Nachbereitungszeit der Vorlesung (inkl. Bearbeitung der Übungszettel und des Praktikums)?</p>	<table border="1"> <tr> <td>1-2</td> <td><input type="text"/></td> <td>63.6%</td> <td rowspan="4">n=11</td> </tr> <tr> <td>3-4</td> <td><input type="text"/></td> <td>9.1%</td> </tr> <tr> <td>5-6</td> <td><input type="text"/></td> <td>18.2%</td> </tr> <tr> <td>9-10</td> <td><input type="text"/></td> <td>9.1%</td> </tr> </table>		1-2	<input type="text"/>	63.6%	n=11	3-4	<input type="text"/>	9.1%	5-6	<input type="text"/>	18.2%	9-10	<input type="text"/>	9.1%
1-2	<input type="text"/>	63.6%	n=11												
3-4	<input type="text"/>	9.1%													
5-6	<input type="text"/>	18.2%													
9-10	<input type="text"/>	9.1%													

5. Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare)

<p>5.1) Gab es ein Live-Angebot während der Veranstaltung (z.B. Vorlesungen oder Webinare)?</p>	<table border="1"> <tr> <td>Ja</td> <td><input type="text"/></td> <td>72.7%</td> <td rowspan="2">n=11</td> </tr> <tr> <td>Nein</td> <td><input type="text"/></td> <td>27.3%</td> </tr> </table>		Ja	<input type="text"/>	72.7%	n=11	Nein	<input type="text"/>	27.3%
Ja	<input type="text"/>	72.7%	n=11						
Nein	<input type="text"/>	27.3%							
<p>5.2) Die Räumlichkeiten sind der Vorlesungsgröße angemessen</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=12 mw=1,25 md=1 s=0,45</p>							
<p>5.3) Die Lehrkraft wirkt in den Webinaren der Veranstaltung gut vorbereitet</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=12 mw=1 md=1 s=0</p>							

5.4)	Die Lehrkraft ist akustisch sehr gut verständlich	<p>Stimme voll zu: 100% 0% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1, md=1, s=0</p>
5.5)	Die Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	<p>Stimme voll zu: 100% 0% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1, md=1, s=0</p>
5.6)	Zwischen der Lehrkraft und den Studierenden besteht zumindest zeitweise ein Dialog	<p>Stimme voll zu: 66,7% 33,3% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1,33, md=1, s=0,49</p>
5.7)	Die Lehrkraft fragt nach, ob der Stoff verstanden wurde	<p>Stimme voll zu: 83,3% 16,7% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1,17, md=1, s=0,39</p>
5.8)	Die Lehrkraft stellt inhaltliche Fragen (mit angemessenem Schwierigkeitsgrad)	<p>Stimme voll zu: 58,3% 33,3% 8,3% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1,5, md=1, s=0,67</p>
5.9)	Die Lehrkraft steht jederzeit für Fragen zur Verfügung	<p>Stimme voll zu: 100% 0% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1, md=1, s=0</p>
5.10)	Die in den Vorlesungen oder Webinaren verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei (übersichtlich, strukturiert, Schrift nicht zu klein, wenige Fehler, etc.)	<p>Stimme voll zu: 100% 0% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1, md=1, s=0</p>
5.11)	Der Lernstoff ist in den Vorlesungen oder Webinaren verständlich strukturiert	<p>Stimme voll zu: 100% 0% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1, md=1, s=0</p>
5.12)	Die Lehrkraft erklärt in den Vorlesungen oder Webinaren kompliziertes verständlich	<p>Stimme voll zu: 75% 25% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1,25, md=1, s=0,45</p>
5.13)	Die Lehrkraft konzentriert sich in den Vorlesungen oder Webinaren vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft abzuschweifen	<p>Stimme voll zu: 75% 25% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1,25, md=1, s=0,45</p>
5.14)	Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte verständlicher	<p>Stimme voll zu: 83,3% 16,7% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1,17, md=1, s=0,39</p>
5.15)	Die Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und abwechslungsreicher	<p>Stimme voll zu: 100% 0% 0% 0% 0%</p> <p>Stimme gar nicht zu: n=12, mw=1, md=1, s=0</p>

5.16) Die Vorlesungen oder Webinaren schaffen es Interesse zu wecken

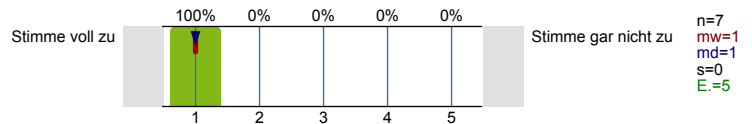


6. Bewertung der Vorlesungsvideos

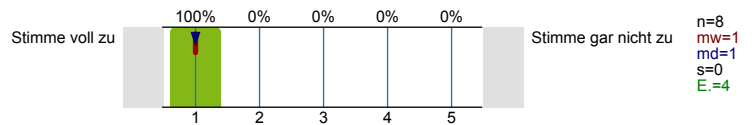
6.1) Gab es Vorlesungsvideos während der Veranstaltung?



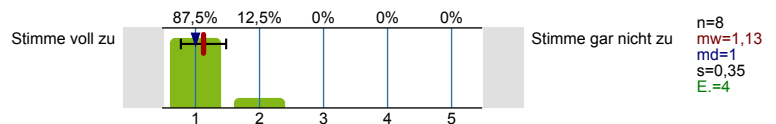
6.2) Die Videos sind von guter technischer Qualität, insbesondere Tonqualität



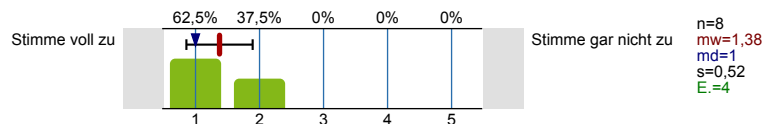
6.3) Der Lernstoff ist in den Videos verständlich / nachvollziehbar strukturiert



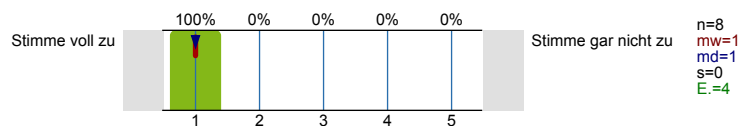
6.4) Die Lehrkraft erklärt in den Videos kompliziertes verständlich



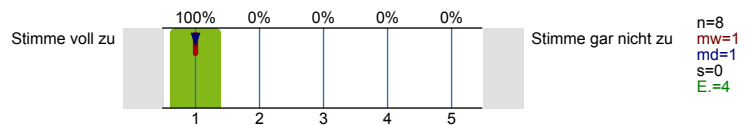
6.5) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Videos vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft abzuschweifen



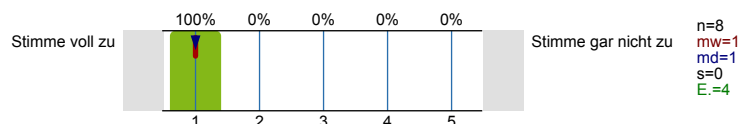
6.6) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte verständlicher



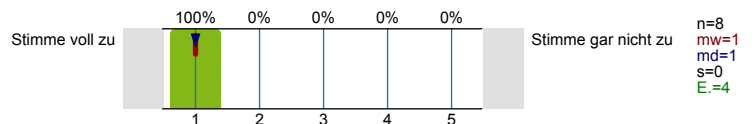
6.7) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und abwechslungsreicher



6.8) Die in den Videos verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei (übersichtlich, strukturiert, Schrift nicht zu klein, wenig Fehler, etc.)



6.9) Die Videos schaffen es Interesse zu wecken

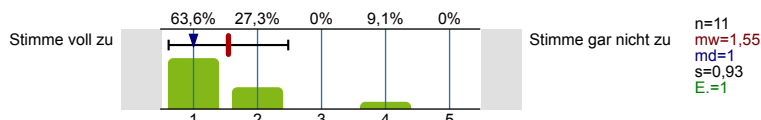


7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

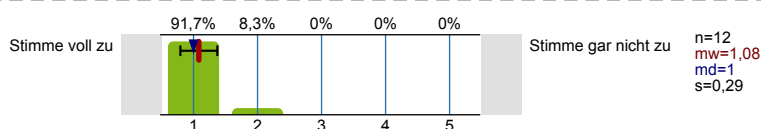
7.1) Gab es begleitendes Material zur Veranstaltung (z.B. Folien oder Skripte)?



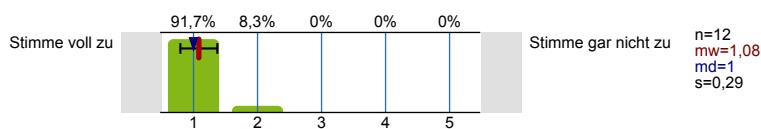
7.2) Folien, Skripte und Videos sind leicht und rechtzeitig (vor der Vorlesung) zu beschaffen



7.3) Das verfügbare Material ist ausgereift (passt zur Veranstaltung, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur)



7.4) Die verfügbaren Elemente sind optimal dazu geeignet, sich den Stoff der Veranstaltung zu erarbeiten



8. Bewertung der Übung

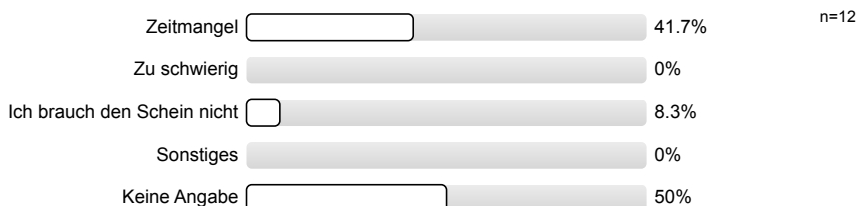
8.1) Gab es eine begleitende Übung zur Veranstaltung?



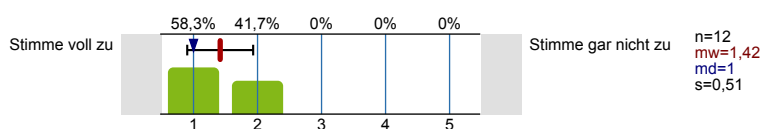
8.2) Ich bearbeite die Übungszettel



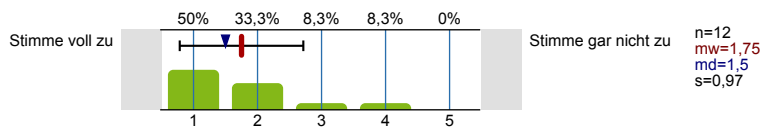
8.3) Grund für Nichtbearbeitung:



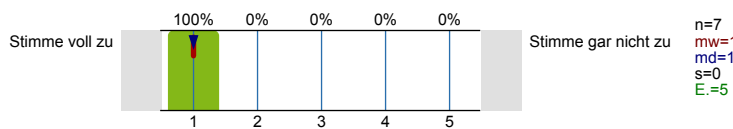
8.4) Die Übungsaufgaben sind inhaltlich und zeitlich optimal auf die Vorlesung abgestimmt



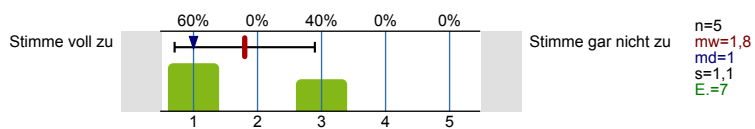
8.5) Die Übung trägt sehr zum Verständnis des Stoffes der Vorlesung bei



8.6) Es besteht die Möglichkeit Fragen zu den Lösungen/ Abgaben zu stellen (z.B. Email, in der Übung, in einer Sprechstunde/ Tutorium, etc.)



8.7) Das Feedback zu den Übungsabgaben ist schlüssig und hilfreich



8.8) Die Lösungen werden in angemessener Weise vorgestellt		Stimme voll zu Stimme gar nicht zu n=12 mw=1,33 md=1 s=0,65
8.9) Falls die Lösungen zu den Übungsaufgaben durch Studierende präsentiert werden: diese Art der Lösungspräsentation (und insbesondere die Möglichkeit selbst Lösungen vorzustellen) trägt zum Verständnis des Stoffes bei		Stimme voll zu Stimme gar nicht zu n=4 mw=1,5 md=1,5 s=0,58 E.=8
8.10) Falls die Lösungen zu den Übungsaufgaben in der Veranstaltung durch Lehrende präsentiert werden: diese Vorstellung der Lösungen ist gut verständlich		Stimme voll zu Stimme gar nicht zu n=12 mw=1,33 md=1 s=0,49
8.11) Der/Die Übungsgruppenleiter/-leiterin wirkt kompetent und ist gut vorbereitet		Stimme voll zu Stimme gar nicht zu n=12 mw=1 md=1 s=0
8.12) Falls in der Veranstaltung Präsenzaufgaben durch die Studierenden bearbeitet werden: die Bearbeitung dieser Präsenzaufgaben trägt zum Verständnis des Stoffes bei		Stimme voll zu Stimme gar nicht zu n=7 mw=1,29 md=1 s=0,49 E.=4
8.13) Der Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben ist ...		Deutlich zu gering Deutlich zu groß n=10 mw=3,1 md=3 s=0,32 E.=2
8.14) Der Aufwand zum Lösen aller Übungsaufgaben ist ...		Deutlich zu gering Deutlich zu groß n=9 mw=3,11 md=3 s=0,6 E.=3

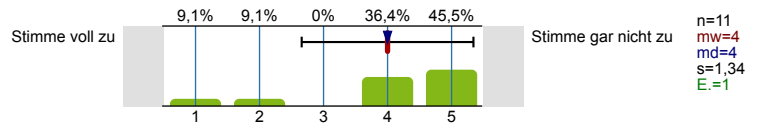
### 9. Vermittelte Kompetenzen

Die Antworten innerhalb dieses Abschnitts fließen nur in die Gesamtübersicht der Lehre der Fakultät ein, aber sind nicht für die vergleichende Bewertung der Veranstaltung relevant.

9.1) Die Veranstaltung vermittelt formale, algorithmische oder mathematische Kompetenzen		Stimme voll zu Stimme gar nicht zu n=12 mw=1,08 md=1 s=0,29
9.2) Die Veranstaltung vermittelt Analyse-, Design-, Realisierungs- und Projekt-Management-Kompetenzen für große Informatik-Projekte		Stimme voll zu Stimme gar nicht zu n=11 mw=3,82 md=5 s=1,54 E.=1
9.3) Die Veranstaltung vermittelt technologische Kompetenzen (Verständnis der Kern-Zusammenhänge der Informatik wie des Zusammenspiels von Hardware und Software, von Betriebssystemen, Netzwerken, Datenbanken, intelligenten Systemen, Sicherheitsmaßnahmen)		Stimme voll zu Stimme gar nicht zu n=10 mw=2,7 md=2,5 s=1,57 E.=1
9.4) Die Veranstaltung vermittelt fachübergreifende Kompetenzen (Fähigkeit der Bearbeitung von Aufgaben in verschiedenen Anwendungsfeldern unter Ausnutzung u.a. betriebswirtschaftlicher, juristischer und sprachlicher Kenntnisse)		Stimme voll zu Stimme gar nicht zu n=11 mw=3,73 md=4 s=1,35 E.=1



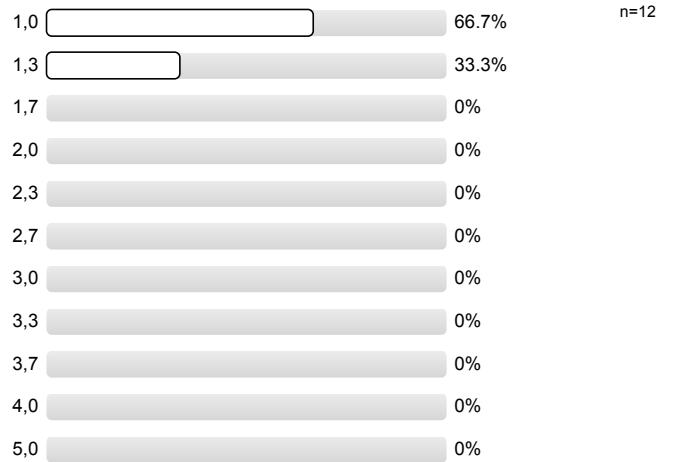
9.5) Die Veranstaltung vermittelt soziale Kompetenzen



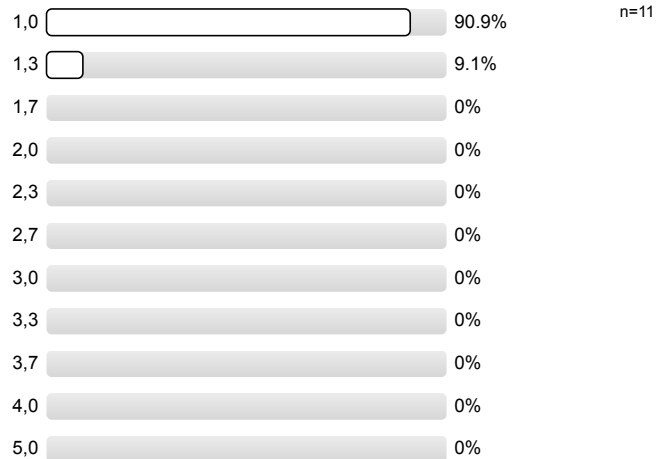
10. Gesamtbewertung der Veranstaltung

Die folgenden Fragen sind relevant für die vergleichende Übersicht der Lehrveranstaltungen, wohingegen der Rest nur den Lehrenden zurückgemeldet wird.

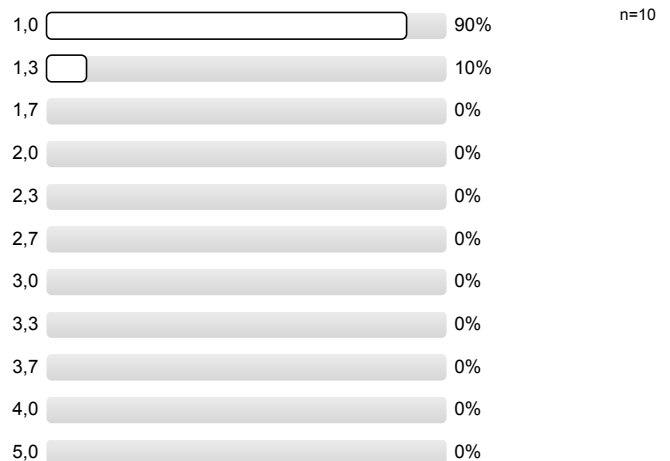
10.1) ... die Organisation der Veranstaltung?



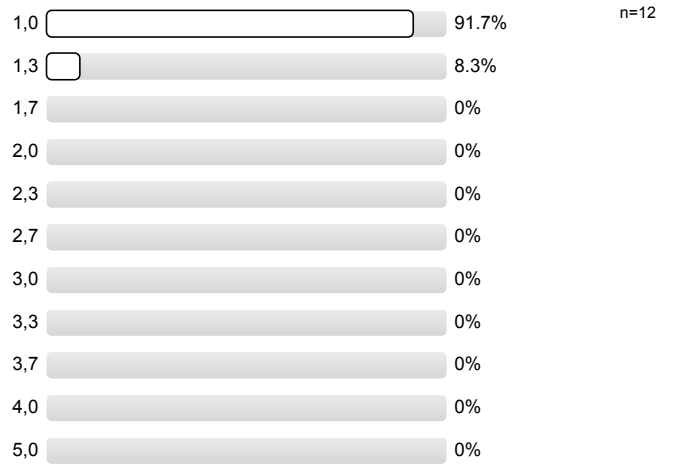
10.2) ... das Liveangebot der Veranstaltung (z.B. Webinare oder Vorlesungen)?



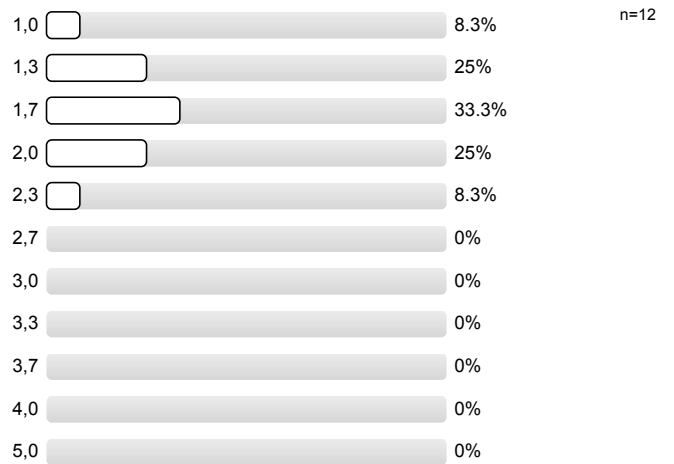
10.3) ... die asynchron bereitgestellten Vorlesungskomponenten (z.B. VL-Videos)?



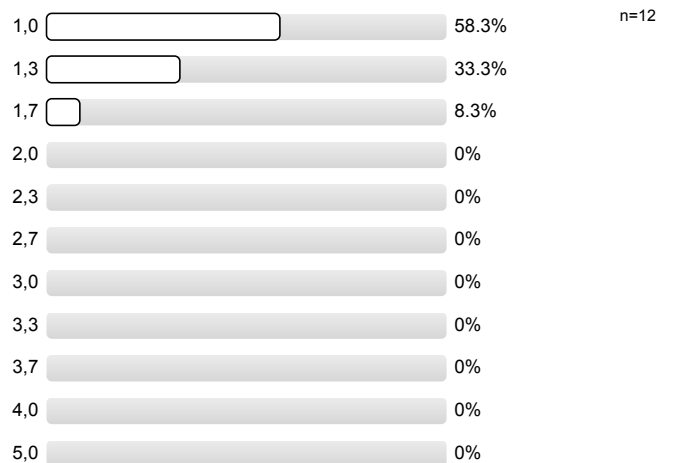
10.4) ... das Material der Veranstaltung (z.B. Folien)?



10.5) ... den Übungsanteil der Veranstaltung?



10.6) ... diese Veranstaltung insgesamt?



# Profillinie

Teilbereich: Fakultät 04 Informatik  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Mario Botsch  
 Titel der Lehrveranstaltung: Geometrische Modellierung (42507\_SoSe23)  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung

2.1) Zu Beginn des Semesters waren die initialen Veranstaltungsinformationen gut auffindbar (Moodle-Raum, Veranstaltungswebsite ist präsent, ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,17
2.2) Die vorab gegebenen Informationen zur Veranstaltung haben einen reibungslosen Einstieg ermöglicht (Informationen zum Ablauf und ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,17
2.3) Während des gesamten Verlaufs der Veranstaltung wurden organisatorische Informationen gut kommuniziert (z.B. spontane Ausfälle)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
2.4) Die tatsächlichen Inhalte der Veranstaltung stimmen mit den Beschreibungen im Modulhandbuch / auf den Webseiten überein	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
2.5) Die Organisation der Veranstaltung ermöglicht den erfolgreichen Abschluss des Moduls mit einem angemessenen zeitlichen Aufwand (in Bezug auf die ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=11	mw=1,00

## 3. Bewertung der Lernumgebung

3.1) Die Veranstaltung ermöglicht es insgesamt in ausreichender Weise Fragen an die Lehrenden zu stellen und diese werden auch adäquat beantwortet	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
3.2) Eine Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
3.3) Im Rahmen der Veranstaltung wird es den Studierenden ermöglicht sich einzubringen, zum Beispiel durch Nachfragen, Quizze, Abstimmungen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
3.4) Die Veranstaltung motiviert die Studierenden zum Kooperieren mit anderen Studierenden	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=10	mw=3,20
3.5) Im Rahmen der Veranstaltung wird den Studierenden hilfreiches Feedback zu ihren Arbeitsergebnissen gegeben (insgesamt)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=9	mw=2,78
3.6) Die Veranstaltung stellt Möglichkeiten zur Überprüfung des Lernstandes zur Verfügung	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,83
3.7) Die Veranstaltung stellt insgesamt abwechslungsreiche Lernsituationen zur Verfügung, z.B. durch Quizze, Diskussionen, Abstimmungen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,08
3.8) Im Rahmen der Veranstaltung wird eine angenehme Lernatmosphäre hergestellt	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00

## 4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

4.1) Ich verfüge über alle zum Verständnis des Stoffes vorausgesetzten Kenntnisse und Grundlagen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,50
4.2) Die Gliederung des Stoffes ist gut erkennbar und nachvollziehbar	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
4.3) Der Umfang der Stoffauswahl ist ...	Zu gering		Zu groß	n=12	mw=3,08

## 5. Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare)

5.2) Die Räumlichkeiten sind der Vorlesungsgröße angemessen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,25
---	----------------	--	---------------------	------	---------

5.3) Die Lehrkraft wirkt in den Webinaren der Veranstaltung gut vorbereitet	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
5.4) Die Lehrkraft ist akustisch sehr gut verständlich	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
5.5) Die Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
5.6) Zwischen der Lehrkraft und den Studierenden besteht zumindest zeitweise ein Dialog	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,33
5.7) Die Lehrkraft fragt nach, ob der Stoff verstanden wurde	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,17
5.8) Die Lehrkraft stellt inhaltliche Fragen (mit angemessenem Schwierigkeitsgrad)	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,50
5.9) Die Lehrkraft steht jederzeit für Fragen zur Verfügung	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
5.10) Die in den Vorlesungen oder Webinaren verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
5.11) Der Lernstoff ist in den Vorlesungen oder Webinaren verständlich strukturiert	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
5.12) Die Lehrkraft erklärt in den Vorlesungen oder Webinaren kompliziertes verständlich	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,25
5.13) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Vorlesungen oder Webinaren vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,25
5.14) Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,17
5.15) Die Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00
5.16) Die Vorlesungen oder Webinaren schaffen es Interesse zu wecken	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,00

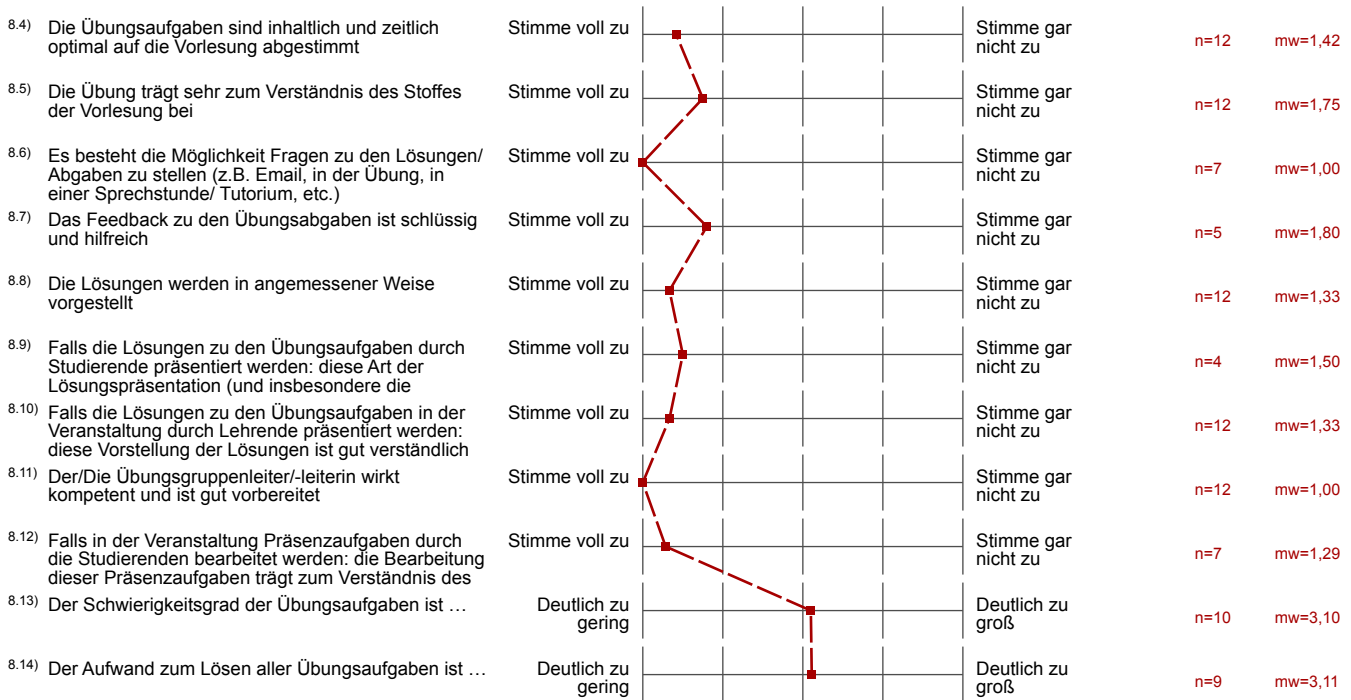
## 6. Bewertung der Vorlesungsvideos

6.2) Die Videos sind von guter technischer Qualität, insbesondere Tonqualität	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=7	mw=1,00
6.3) Der Lernstoff ist in den Videos verständlich / nachvollziehbar strukturiert	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,00
6.4) Die Lehrkraft erklärt in den Videos kompliziertes verständlich	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,13
6.5) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Videos vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,38
6.6) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,00
6.7) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,00
6.8) Die in den Videos verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,00
6.9) Die Videos schaffen es Interesse zu wecken	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,00

## 7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

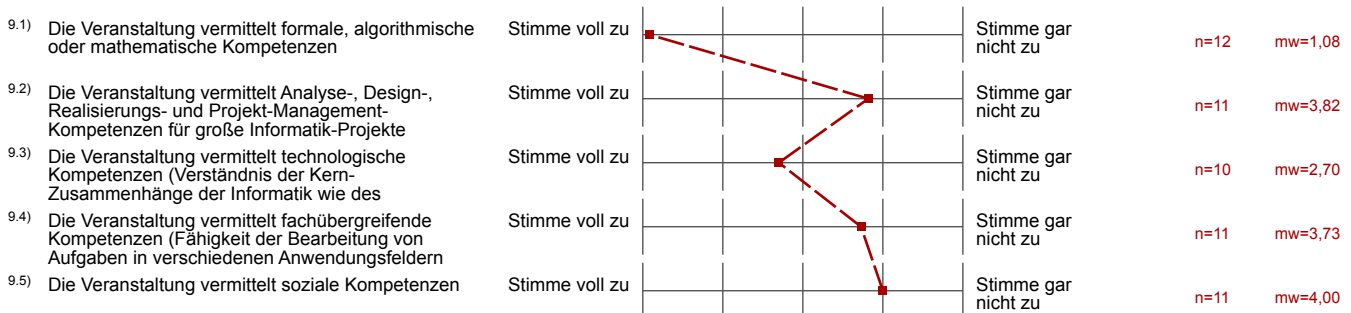
7.2) Folien, Skripte und Videos sind leicht und rechtzeitig (vor der Vorlesung) zu beschaffen	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=11	mw=1,55
7.3) Das verfügbare Material ist ausgereift (passt zur Veranstaltung, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur)	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,08
7.4) Die verfügbaren Elemente sind optimal dazu geeignet, sich den Stoff der Veranstaltung zu erarbeiten	Stimme voll zu					Stimme gar nicht zu	n=12	mw=1,08

### 8. Bewertung der Übung



### 9. Vermittelte Kompetenzen

Die Antworten innerhalb dieses Abschnitts fließen nur in die Gesamtübersicht der Lehre der Fakultät ein, aber sind nicht für die vergleichende Bewertung der Veranstaltung relevant.



## Auswertungsteil der offenen Fragen

### 2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung

2.6) Anmerkungen zur Organisation bzw. Onlinepräsenz (Webseite, Moodle-Raum) der Veranstaltung:

- Die Vorlesungsmaterialien sind sehr übersichtlich zu erreichen (angenehmer als Moodle)

### 3. Bewertung der Lernumgebung

3.9) Anmerkungen zur Lernumgebung:

- Kooperation und Feedback zu Arbeitsergebnissen ist recht wenig, ich würde das aber nicht negativ bewerten, da es eine Folge aus der Gestaltung der Übungen ist (welche so aber mit den Studierenden abgesprochen wurde)

### 4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

4.5) Anmerkungen zum Stoff der Veranstaltung:

- Dadurch, dass die Übungsaufgaben komplett während der live Übung bearbeitet werden können, ist der Übungsumfang recht gering. Allgemein kann ich jetzt nicht einschätzen, ob das gut oder schlecht ist, aber ich habe bei mir das Gefühl, dass die Übungen den Stoff etwas leichter erscheinen lassen, als er ist (da öfters nur implementiert wird, was aber nicht unbedingt voraussetzt, dass man die Hintergründe verstanden hat)
- Verglichen mit andere Vertiefungsmodulen ist es relativ viel Stoff

### 5. Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare)

5.17) Kommentare zu den Vorlesungen oder Webinaren:

- Die beste Vorlesung, die ich bis jetzt an der TU besucht habe! Sehr sympathisch und spannend.
- Die Vorlesung ist sehr interessant und wird gut verständlich erklärt. In Kombination mit dem Decker-Tool kann man gut lernen.
- Konzepte werden wirklich sehr gut und anschaulich erklärt, die eingebetteten Visualisierungen sind top

### 6. Bewertung der Vorlesungsvideos

6.10) Kommentare zu den Vorlesungsvideos:

- Die Aufnahmen helfen sehr die Vorlesung nachzubereiten

### 7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

7.5) Kommentare zum Vorlesungsmaterial:

- Bestes Vorlesungsmaterial das gibt! Decker ist wirklich ein sehr gutes Tool!
- Wirklich mit Abstand die besten Folien und das beste System, dass ich an einer Uni je hatte. Geben Sie Ihren Kollegen das System weiter, die HTML Folien sind brilliant!

### 8. Bewertung der Übung

8.15) Kommentare zur Übung:

- Das neue Format gefällt mir persönlich besser als das Alte (ich habe letztes Jahr schon teilweise die Übung besucht). Ich glaube aber das ist Geschmackssache, ich war schon immer offen für Frontalunterrichts-mäßige Formate.
- Die Übung wird (nach Absprache am Anfang der Vorlesung) live während der Übungsstunde bearbeitet, jetzt rückblickend habe ich aber festgestellt, dass ich persönlich zuerst Zeit brauche, die Aufgaben selbstständig zu bearbeiten. Durch eine unvoreingenommene "naive" Lösung und nachträgliche "richtigere" Lösung gibt es (zumindest bei mir) einen guten Lerneffekt.
- Ich finde das Live-Coding sehr gut! Ich hätte Schwierigkeiten eigenen C++ Code zu schreiben, da ich das nur sehr selten brauchte bisher. Außerdem hat man dann auch keinen großen Overhead die API zu lernen.

- Ich gehe eigentlich nie zu Übungen, aber hier lohnt es sich wirklich. Das Frontal + Zusammenarbeiten Konzept mit Dozent ist genial. Gerne den Kollegen empfehlen!
- Ich würde mir eine asynchrone Übung wünschen, bei der Übungszettel zunächst Zuhause bearbeitet und dann in der Übung besprochen werden. Hierbei würde ich mir insbesondere Verständnisfragen wünschen. Ich fände es zudem gut, wenn die Übung eher zur Wiederholung des Stoffes dient (In manchen Übungen haben wir Inhalte aus der Vorlesung nochmal aufgegriffen und erweitert)

10. Gesamtbewertung der Veranstaltung

Die folgenden Fragen sind relevant für die vergleichende Übersicht der Lehrveranstaltungen, wohingegen der Rest nur den Lehrenden zurückgemeldet wird.

<sup>10.7)</sup> Abschließende Anmerkungen:

- Beste Vorlesung die ich in meinem Studium je hatte! Hut ab!
- Die Programmieraufgaben in den gemeinsamen Übungen halte ich für weniger nützlich.